

Jahresbericht 2003

Das war ein Super-Sommer. Auch die älteren unserer Mitglieder können sich nicht an ein solch beständig schönes Wetter erinnern.

Es war schon ganz toll, den Regenschirm einfach so zu vergessen.

So waren auch die Kinderspiele am 1. August wieder einmal ein Höhepunkt unserer Zeltsaison. Vielen Dank den Familien Cavegn, Breiter und allen Helfern.

An der ordentlichen Generalversammlung vom 12. März 2003 im Naturfreundehaus Eichbühl nahmen 38 GenossenschaftlerInnen teil und vertraten insgesamt 51 (von 96) Stimmen.

Auf die Generalversammlung 2004 haben Bea und Stephan Bloch ihren Rücktritt aus dem Vorstand bekannt gegeben. Sie wurden am 22. November 1995 in den Vorstand gewählt und haben sich während acht Saisons als Platzwart für unseren Zeltplatz eingesetzt. Dafür danken wir ihnen ganz herzlich. Da wir im Vorstand schon eine Vakanz haben, sollten wir eigentlich zwei neue Mitglieder wählen können. Trotz vielen Gesprächen ist es uns nicht geglückt zwei neue Platzwarte zu finden. Es freut mich aber riesig, dass Esthi und Peter Gasser zugesagt haben, als Platzwart und Vorstand mitzuwirken.

Da die Wassertemperatur bei Duschen ständig änderte, haben wir durch Fachleute eine Erweiterung abklären lassen. Die bestehende Anlage wies nach den neuesten Vorschriften Mängel auf und eine Erweiterung durch einen zweiten Durchlauferhitzer hätte einen enormen Aufwand erfordert. So wählten wir die günstigere Lösung mit einem neuen Gas-Boiler. Die wenigen Engpässe die in der Hochsaison auftraten, glauben wir mit einer Druckreduktion in den Griff zu bekommen.

Das Maulwurfproblem haben wir bis jetzt noch nicht lösen können und für gute Ratschläge sind wir dankbar.

Hinter dem Hüsli konnte eine faltbare Rollstuhl-Garage realisiert werden, vielen Dank an Heiri und Helfer.

Zum Schluss danke ich allen Platzwarten ganz herzlich für ihren grossen Einsatz in der vergangenen Saison.

Allen GenossenschaftlerInnen danke ich für die Unterstützung und freiwillige Mitarbeit während dem vergangenen Jahr.

Mit Berg frei

der Präsident: Ruedi Tschudin